

# Steiner Nachrichten



[Hildegard.steiner@sim.org](mailto:Hildegard.steiner@sim.org)

[winfried.steiner@sim.org](mailto:winfried.steiner@sim.org)

27. März 2018

**Hochzeiten-Reisen-Hochzeiten-Reisen-Hochzeiten-Reisen-Hochzeiten-Reisen**

**FAMILIEN NACHRICHTEN:** Hochzeiten und Reisen füllten den Anfang dieses Jahres.



**Andrea und René** heirateten am 5. Januar standesamtlich in Esslingen, im alten Rathaus am schönen Neckar. Alle deutschen Angehörigen und die engsten Freunde waren geladen.

Die Verwandtschaft in Südafrika musste noch einen Monat warten bis sie nach Kapstadt kamen. Dort wurde die kirchliche Hochzeit am 11. Februar in einer rustikalen Lodge mit Blick auf den Atlantischen Ozean gefeiert. Inzwischen sind sie wieder in Deutschland und suchen eine grössere Wohnung im Raum Stuttgart.

**Jonan und Jana** heirateten nur eine Woche später, am 13. Januar, in Kamp-Lintfort, nahe Duisburg und der holländischen Grenze. Es war eine schöne Feier mit Verwandten und Freunden. Auch sie kamen nach Kapstadt in die Flitterwochen. Sie sind beide noch in der Ausbildung und wohnen in Hamburg. Jonans beglaubigte Dokumente aus Südafrika, wo er geboren ist kamen nach 11-monatiger Wartezeit endlich an. Am 13. April können sie standesamtlich heiraten.



Dies bedeutete für Winfried und mich viel reisen und viele neue Verwandte kennen lernen. ☺☺☺☺☺☺☺☺☺☺



Aber auch bei **Timon und Anni** war viel los. Im November feierte Timon den Abschluss der 3-jährigen theologischen Ausbildung in Kapstadt. Danach zogen sie zurück nach Deutschland um sich nun auch bei der DMG vorzubereiten auf den Missionsdienst in Südafrika unter den amaZioni. Im Mai bekommen David und Jael auch noch ein Geschwisterchen ☺.



## MISSIONSDIENST:

Wir blicken zurück auf ein Jahr Dienst in unseren neuen Rollen. **Winfried** hat sich abgefunden in seiner Position als Teilrentner und Hintergrundhilfe für Hildegard. Vermehrt kann er nun Freundschafts Evangelisation unter unseren Nachbarn betreiben, was ihm viel Spaß macht. Die Parkinson Erkrankung hat ihm im letzten Jahr einige Streiche gespielt und brauchte es viele Monate, bis die Medikamente richtig eingestellt sind. Wir lernen, dass wir zu viel Stress vermeiden sollten. Da ist es entspannend, ab und zu im Lobpreis team der Gemeinde mitzuwirken.

**Hildegard** blickt zurück auf ihre zusätzliche Aufgabe als Leiterin des Personal Teams im Missionbüro. Es ist eine große Herausforderung und gibt viel zu lernen. Interessenten kommen zu Gesprächen, werden durch den Bewerbungsprozess begleitet, vorbereitet, Gespräche mit den Partnern im Einsatzland, Visas, Impfungen und Ausreise werden geplant. Gleichzeitig kommen auch neue Missionare aus aller Welt und werden eingeführt in den Dienst vor Ort. Alles dies überwacht und leitet Hildegard.

Man könnte Missionsdienst mit einem Fahrrad vergleichen:

Die **Unterstützer** sind wie die Speichen, die das Rad stabil machen

**Jesus ist der Radler**

Die **Sendegemeinde** ist wie die Fahrradkette, die das Rad antreibt

**Missionare** sind wie die Gummireifen, der Teil, der mit der Straße Kontakt macht



Der Rahmen ist die **Missions-Organisation**, die alles verbindet

Leider ist es sehr schwer, genügend „Speichen“ zu bekommen für jeden Missionskandidat – ein Gebetsanliegen.

Danke dass ihr uns so treu begleitet im Gebet und Gaben in diesem vielseitigen Dienst damit die frohe Botschaft von Jesus weit verbreitet wird.

Wir wünschen euch ein gesegnetes Osterfest, das Fest das das Herz unseres Glaubens ist: Jesus gestorben und auferstanden, der Sieg über Sünde, Tod und Satan!

Eure **Hildegard und Winfried**

PS und wenn ihr lange nichts von uns hört, dann bitte besonders für uns beten ☺

Spenden an: DMG interpersonal e.V. IBAN: DE02 6729 2200 0000 2692 04  
Stichwort: 10729 W.Steiner

BIC: GENODE61WI